

FILATI NO. 57

FILATI

Modell 18

TUNIKA MIT AJOURMUSTER UND FALLMASCHEN



TUNIKA MIT AJOURMUSTER UND FALLMASCHEN

Größe 34 bis 38

Material: Lana Grossa-Qualität „**About Berlin Chilly**“ (100 % Leinen, LL = ca. 95 m/50 g); ca. **250 g Oliv (Fb. 2)**; je 1 Rundstricknadel Nr. 6 und 7, 80 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4,5.

Fallmaschen- mit Ajourmuster in Rd: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Rd. In der Breite die 2 MS [= für den Anschlag 8 M pro MS] zwischen Pfeil a und c fortl. str. In jedem MS in der 1. Rd jeweils den U vor Pfeil b und c zunächst als M zun., die später fallen gelassen wird [ergibt die Spannfäden]. In der Höhe für das **Fallmaschenmuster** die 1. – 12. Rd 1x str., dann die 9. – 12. Rd 5x wdh. = insgesamt 32 Rd, anschließend die 33. – 44. Rd 1x str., dabei in der 39. und 43. Rd in jedem MS im Wechsel wie gezeichnet jeweils 1 M fallen lassen. Nun für das **Ajourmuster** die 45. – 48. Rd 1x str., dann diese letzten 4 Rd fortl. wdh.

Ajourmuster in R: Nach Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit der Rand-M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 8 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit der Rand-M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 4. R 1x str., dann diese 4 R fortl. wdh.

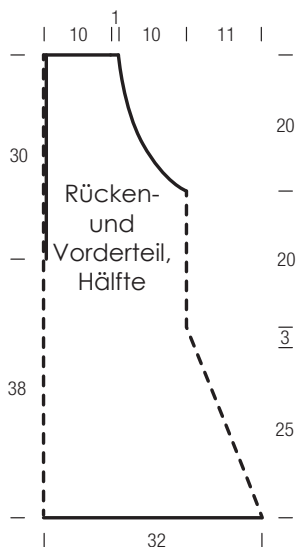
Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re zus.-str. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen]. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

Maschenproben: 10 M und 15 Rd Fallmaschen- mit Ajourmuster mit Nd. Nr. 7 nach dem Fallenlassen der M = 10 x 10 cm; 15 M und 18 R Ajourmuster mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Rücken- und Vorderteil: Zunächst bis zum Schlitzbeginn zus.-hängend in Rd str. Dafür 128 M mit der Rundnd. Nr. 7 anschlagen. Die M zur Rd schließen und den Rd-Beginn sowie die Rd-Mitte markieren. Dann im **Fallmaschen- mit Ajourmuster** str., dabei die 2 MS zwischen Pfeil a und c 8x arb. [= insgesamt

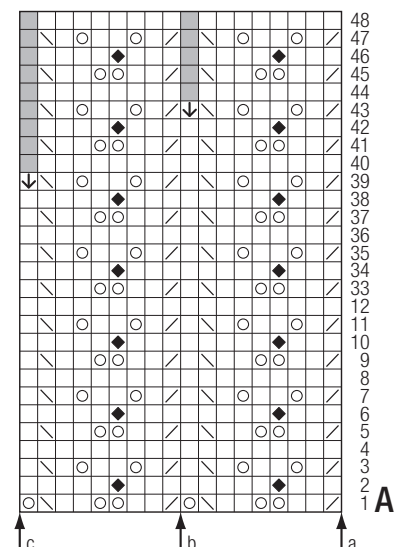
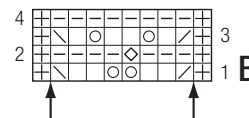
16 MS] und in 1. Rd in jedem MS 1 M durch 1 U wie gezeichnet zun. = 144 M. Nach 25 cm = in der 39. Rd ab Anschlag für die A-Linie in jedem 2. MS 1 M wie gezeichnet fallen lassen und jeweils bis zum Anschlag auflösen = 136 M. Nach weiteren 3 cm = in der 43. Rd ab Anschlag in jedem übergangenen MS wie gezeichnet 1 M fallen lassen und jeweils bis zum Anschlag auflösen = 128 M. Dann folgerichtig im **Ajourmuster** mit der Rundnd. Nr. 6 weiterstr. Nach 10 cm = 18 Rd ab Beginn des Ajourmusters die Arbeit für den rückwärtigen Schlitz nach 4 MS ab Rd-Mitte teilen und das **Rückenteil** im Ajourmuster in R weiterarb., dabei in 1. R beids. 1 Rand-M zun. = 130 M. Nach 10 cm = 18 R ab Teilung für die Armausschnitte das Rückenteil in 2 Hälften und das Vorderteil getrennt fortsetzen. Dafür das ganze Strickstück an den markierten Stellen [= Rd-Beginn und Rd-Mitte] teilen. Zunächst die je 33 M der rückwärtigen Hälften stilllegen und das **Vorderteil** über die mittl. 64 M fortsetzen. Beids. für die Armausschnitte in jeder 2. R 15x je 1 M betont abn., dabei darauf achten, dass durch die musterbedingten Zu- und Abnahmen die U und zus.-gestr. M ausgeglichen sind = 34 M. In 20 cm = 36 R Armausschnitthöhe alle M gerade abk. Nun die stillgelegten 33 M der re rückwärtigen Hälfte wieder in Arbeit nehmen. Am re Rand den Armausschnitt wie am Vorderteil ausführen. Die restl. 18 Ausschnitt-Schulter-M in gleicher Höhe wie am Vorderteil abk. Die li rückwärtige Hälfte gegengleich beenden.

Ausarbeiten: Teil exakt zur Hälfte legen, spannen [besonders den Saum auf das entsprechende Maß], anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte beids. über je 1 cm schließen. Mit der Häkeln. Nr. 4,5 die Schlitzränder mit je 1 R fe M und Krebsm [= fe M von li nach re] umhäkeln. Nun den Halssausschnitttrand genauso umhäkeln, jedoch in Rd, dabei den rückwärtigen Schlitz schließen und den Ausschnitttrand leicht dehnen, damit der Kopf gut durchpasst. Die Armausschnitte ebenfalls mit je 1 Rd fe M und Krebsm umhäkeln. Hinweis: Die Tunika längt sich beim Tragen um ca. 7 cm.



Zeichenerklärung:

- ☒ = Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 U
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ◇ = 1 M li verschränkt
- ▧ = 2 M re zus.-str.
- ▨ = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen
- ⊓ = 1 M fallen lassen und bis zum Anschlag auflösen



TUNIKA MIT AJOURMUSTER UND FALLMASCHEN

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **Nd.** = Nadel · **U** = Umschlag · **Gr.** = Größe · **LL** = Lauflänge · **MS** = Mustersatz · **Fb.** = Farbe
Nr. = Nummer · **lt.** = laut · **fortl.** = fortlaufend · **li** = links · **bzw.** = beziehungsweise · **re** = rechts · **ca.** = circa · **str.** = stricken
Art. = Artikel · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **d. h.** = das heißt
zun. = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
rebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Luftm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche